



Der gebürtige Essener Ludger Fittkau, geb. 1959, studierte Sozialpädagogik. Ab Mitte der 80er-Jahre war er in der offenen Jugendarbeit in Essen und Oberhausen tätig, seit 1994 als freier journalistischer Mitarbeiter u. a. für den WDR und den Deutschlandfunk. An der Fernuniversität Hagen absolvierte er ein Studium der Sozialwissenschaften, 2006 wurde er im Fach Soziologie promoviert. Seit 2013 berichtet Ludger Fittkau als Landeskorrespondent aus Hessen für den Deutschlandfunk.



Die Deutsch-Französin Marie-Christine Werner, geb. 1971, studierte Komparatistik, Italianistik, Völker- und Europarecht in Saarbrücken, Seit 2000 arbeitet sie als Redakteurin und Moderatorin beim SWR in Mainz. Als Autorin auch längerer Sendungen hat sie sich immer wieder mit der Zeit des Nationalsozialismus beschäftigt.

Autorenveranstaltung

Die Konspirateure

Der zivile Widerstand hinter dem 20. Juli 1944

Buchen Sie jetzt eine Veranstaltung für Ihre Buchhandlung:

Wer waren die zivilen Hintermänner des Attentats auf Hitler am 20. Juli 1944? Dieses Buch erzählt die nicht-militärische Geschichte hinter dem Attentat. Wo trafen sich die Konspirateure, welche Pläne schmiedeten sie – etwa für die Übernahme von Polizeimacht, von Rundfunk und öffentlicher Verwaltung? Es ist die Geschichte mutiger Männer und Frauen.

Präsentationsverlauf

- Vortrag
- Beantwortung von Fragen aus dem Publikum
- Signierstunde (auf Wunsch)

Kosten

Honorar nach Vereinbarung mit dem Autor, zzgl. Fahrt- und ggf. Übernachtungskosten

Termin nach Absprache

Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Cornelia Maschler
WBG
Hindenburgstraße 40
64295 Darmstadt

Tel: +49 (0) 6151 3308 190
Fax: +49 (0) 6151 3308 219
maschler@wbg-wissenverbindet.de
www.wbg-wissenverbindet.de

Das Buch bei wbg Theiss

Stauffenberg und die Wolfsschanze, der Ort des Attentats. Der Bendlerblock in Berlin, die militärische Schaltzentrale der Konspiration. Das ist die eine, weitgehend erforschte Seite des 20. Juli 1944. In diesem Buch geht es um eine andere, viel weniger bekannte Geschichte hinter dem Attentat. Es geht um beteiligte Nicht-Militärs und ihre heimlichen Treffpunkte. Es waren mutige Kaufleute, katholische Frauenrechtlerinnen oder links-sozialistische Pazifisten, die sich an verschwiegenen Orten trafen. Erzählt wird von den sogenannten „Leuschner-Leuten“, von vielen hundert Gewerkschaftern und Sozialdemokraten, von Polizisten und Wettbürobetreibern. Von versierten Untergrund-Aktivisten, die sich darauf vorbereiteten, nach einem gelungenen Attentat auf Hitler öffentliche Verwaltungen und Rundfunkstationen zu besetzen. Marie-Christine Werner und Ludger Fittkau verfolgen vor Ort die Strukturen des zivilen Flügels des 20. Juli 1944 und erzählen die verschlungenen Schicksale der Beteiligten.

336 Seiten, mit 35 s/w Abb. und 1 Kt., Bibliogr, 14,5 x 21,7 cm, geb. mit SU, wbg Theiss, Darmstadt

€ 24,00

ISBN 978-3-8062-3893-8

Erscheint im Februar 2019



Fittkau, Ludger und
Werner, Marie-Christine

Die Konspirateure

Der zivile Widerstand hinter dem
20. Juli 1944

Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Cornelia Maschler
WBG
Hindenburgstraße 40
64295 Darmstadt

Tel: +49 (0) 6151 3308 190
Fax: +49 (0) 6151 3308 219
maschler@wbg-wissenverbindet.de
www.wbg-wissenverbindet.de